

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

Coolblue: Wachstum in Deutschland

Coolblue schließt 2024 mit einem Rekordumsatz von 2,46 Milliarden Euro für die Niederlande, Belgien und Deutschland ab, das sind 2,1 % mehr als im Vorjahr. Der operative Gewinn (EBITDA) stieg um 10,8 % auf 97,8 Millionen Euro. Das Wachstum im vergangenen Jahr begründet sich auch in der Eröffnung 8 neuer Stores, 2 davon in Deutschland. In Deutschland wuchs der Umsatz von Coolblue um 25,7 % auf 237 Millionen Euro. Für 2025 plant das Unternehmen 8 weitere Stores, von denen 4 in Deutschland eröffnet werden – darunter in Hamburg und Münster. Pieter Zwart, Gründer und CEO von Coolblue: „2025 werden wir in den Niederlanden, Belgien und Deutschland weiter wachsen. In Deutschland verdoppeln wir erneut unser Liefergebiet – beginnend nächsten Monat mit der Eröffnung unseres neuen Logistikzentrums in Langenhagen bei Hannover. Zudem verdoppeln wir unsere Stores und eröffnen vier weitere in Deutschland. Derzeit suchen wir nach Standorten in Köln, Bonn, Stuttgart, Berlin und München. Darüber hinaus optimieren wir unser Warenlager, um noch effizienter zu werden, unser kontinuierliches Wachstum zu sichern und unsere Kunden noch glücklicher zu machen. Kurz gesagt: 2024 war großartig, aber 2025 wird das beste Coolblue-Jahr aller Zeiten.“

<https://www.coolblue.de>

HEPT: Vorfreude auf die Roadshow

In Kürze startet die HighEventProductTour 2025. Auch in diesem Jahr erwartet Fachhandelspartner aus ganz Deutschland eine Roadshow, die nicht nur durch die teilnehmenden Premium-Marken glänzt, sondern auch durch ihre besondere Atmosphäre. Die HEPT bietet einmal mehr eine wertvolle Gelegenheit, Innovationen und neue Produkte hautnah zu erleben. In diesem Jahr macht die HEPT vom 24. März bis zum 10. April in neun deutschen Städten Halt und ermöglicht den persönlichen Austausch zwischen Fachhandels- und Markenvertretern. Die Aussteller sind AEG, Beurer, Jura, Jura Gastro, Kärcher, Liebherr und Miele. „Die HEPT 2025 ist für Jura

<https://www.hept.de>



das perfekte Forum, um unseren Fachhandelspartnern innovative Neuheiten und spannende POS- und VKF-Maßnahmen zu präsentieren. Die HEPT-Besucher erleben auf dem Jura-Stand Entwicklungen wie den Cold Extraction Process, die Sweet-Foam-Funktion und viele weitere Entwicklungen, mit denen wir unseren Innovationsgeist in den letzten Jahren unter Beweis gestellt haben“ so Horst Nikolaus, Geschäftsführer Jura Elektrogeräte.

Neuwahlen zum Aufsichtsrat

Im Rahmen der Generalversammlung 2025 von Euronics Deutschland wurde turnusmäßig der Aufsichtsrat neu gewählt. Daniel Kirberg wurde neu in den Aufsichtsrat berufen. Bei der Wahl bestätigten die Mitglieder Marlene Raddei und Sabine Bauer in ihren Ämtern. Anschließend wurde Christoph Lux von seinen Aufsichtsratskollegen erneut zum Vorsitzenden gewählt, sein Stellvertreter ist weiterhin Uwe Baumann. Weitere Mitglieder des Aufsichtsrats sind André Bucker und Martin Zilligers.

<https://www.euronics.de>

expert: Frühjahrstagung im Rahmen der KOOP

Unter dem Motto „Kunden zu Fans machen“ fand vom 15. bis zum 17. Februar 2025 die expert Frühjahrstagung im Rahmen der KOOP in Berlin statt. Der expert-Vorstand sowie die Leitungen von Vertrieb, Marketing und E-Commerce beleuchteten aktuelle Markttrends, Branchenentwicklungen und strategische Schwerpunktthemen. Mit über 1.200 teilnehmenden Experten lag die Teilnahmequote bei rund 80 Prozent der Gesellschafterbetriebe. Der expert-Vorstandsvorsitzende Dr. Stefan Müller: „Die größte Herausforderung sind die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die sich natürlich auch auf expert und unsere Partner auswirken. In dieser herausfordernden Zeit möchten wir uns herzlich bei den Partnern bedanken, die mit uns auf eine konstruktive und partnerschaftliche Weise zusammenarbeiten. Ihre Unterstützung ist für uns von größter Bedeutung. Wir müssen jedoch anmerken, dass wir bei einigen Partnern mehr Unterstützung erwartet hätten.“ Im Anschluss an die expert-Tagung folgte die Frühjahrsmesse mit rund 170 Aussteller in der KOOP- und der expert-Halle. In der eigenen expert-Area konnten die Gesellschafter sich zudem vom breiten Dienstleistungsportfolio der expert-Zentrale überzeugen.

<https://www.expert.de>

IFA 2025: Kurs auf innovative Zukunft

Nach der erfolgreichen IFA 2024 im 100. Jubiläumsjahr setzt die weltweit größte Messe für Consumer und Home Technologies ihren Weg in die Zukunft fort. Über 1.800 Aussteller präsentierten 2024 die neuesten techni-

<https://www.ifa-berlin.com>



schen Innovationen. Mehr als 215.000 Besucher aus 138 Ländern – darunter mehr als 133.000 Fachbesuche – erlebten die Zukunft der Technik live. „Viele haben die IFA als ‚the place to be‘ bezeichnet – speziell auch seitens Handel und Industrie als Business-Plattform – darauf bauen wir in diesem Jahr auf“, so Leif Lindner, CEO der IFA Managementgesellschaft. Das Ergebnis ist eine äußerst erfolgreiche Re-book Kampagne – die Top 30 Aussteller und viele neue, innovative Unternehmen haben ihre Teilnahme für die IFA 2025 bereits zugesagt, so Lindner. Einer der Schlüsselfaktoren für den Erfolg der IFA 2024 war die enge Zusammenarbeit mit dem Handel. Auch für die IFA 2025 wird dieses Konzept weiter ausgebaut. So wird unter anderem Peter Zyprian erneut als zentraler Ansprechpartner für den Handel fungieren und die Kooperationen fortführen und verstärken. Alle Partner im Handel, einschließlich der Fachhandelskooperationen, haben ihre Unterstützung für die IFA 2025 bereits zugesagt.

Euronics: Kongress und KOOP in Berlin

Im Rahmen der KOOP 2025 veranstaltete Euronics ihren jährlichen Kongress vom 14. bis 17. Februar mit mehr als 1.800 Teilnehmern aus der Verbundgruppe und der Industrie in Berlin. Auf den Säulen Wachstum, Wertschöpfung und Digitalisierung baut die Verbundgruppe weiter auf: Neue Vertriebskanäle, ein innovatives hybrides Betriebstypenkonzept und die Kooperation mit Euronics Austria bilden unter dem Dach von Effizienz und Innovationskraft die strategischen Kernthemen für das laufende Geschäftsjahr, so die Verbundgruppe. In Berlin präsentierte sich Brendan Lenane zum ersten Mal in seiner neuen Funktion als COO Mitgliedern und Industriepartnern. Lenane soll künftig die Wachstumsstrategie der Verbundgruppe mit neuen Ansätzen weiter vorantreiben und ist an der Seite von Benedict Kober und Denis-Benjamin Kmetec im Vorstand für die Bereiche Marketing, Betriebstypenmanagement und Digital verantwortlich. Außerdem zählt auch die Stärkung der strategischen Partnerschaft zwischen Deutschland und Österreich zu Lenanes Aufgaben. In Berlin wurde der unterschriebene Kooperationsvertrag der beiden Organisationen vorgestellt.

<https://www.euronics.de>

expert: Schreckling folgt auf Grandin

Der expert-Aufsichtsrat informiert darüber, dass Finanzvorstand Michael Grandin aus persönlichen Gründen um vorzeitige Auflösung seines Vertrages gebeten hat. Der Aufsichtsrat habe der sofortigen, einvernehmlichen Trennung mit Bedauern zugestimmt. Als Nachfolgerin übernimmt die langjährige Prokuristin und Abteilungsleiterin Debitorenmanagement Frau Daniela Schreckling seit dem 14.02.2025 die Position als Finanzvorstand. „Wir danken Herrn Grandin sehr für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren. Für seine berufliche und persönliche Zukunft wünschen wir ihm

<https://www.expert.de>



alles Gute“, so Friedrich Wilhelm Ruf, Aufsichtsratsvorsitzender der expert SE. Der Aufsichtsrat begrüßt die Ernennung von Frau Schreckling. „Mit ihrer langjährigen Betriebszugehörigkeit verfügt Frau Schreckling über das wertvolle experten-Know-how. Dies kombiniert sie mit ihrem umfassenden Wissen im Bereich Finanzmanagement, sowie dem Vertrauen der Gesellschafter und Mitarbeiter der Zentrale“, so Ruf. Im expert-Vorstand bleibt Dr. Stefan Müller als Vorstandsvorsitzender verantwortlich für die Ressorts Logistik, IT, Personal, Marketing und E-Commerce. Christoph Komor ist für die Ressorts Regiebetriebe, Services und Dienstleistungen sowie Flächenmanagement zuständig. Holger Pöppe verantwortet das Ressort Einkauf und Vertrieb. Daniela Schreckling leitet von jetzt ab die Ressorts Rechnungswesen und Controlling, Debitorenmanagement und Gesellschafterentwicklung sowie Versicherung und expert Technik.

TV-Plattform: SD-Abschaltung beflügelt Absatz

Die Beendigung der Übertragung der ARD-Programme in SD-Qualität über Satellit hat laut der Deutschen TV-Plattform zu einer Sonderkonjunktur im Geschäft mit Fernsehern und Receivern („Set-Top-Boxen“) für den HDTV-Empfang geführt. Laut aktuellen Zahlen der GfK wurden im vierten Quartal 2024 rund 1,6 Millionen TV-Geräte abgesetzt – 6,2 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Mit der Aufschaltung von Hinweistafeln in den laufenden ARD-Programmen ab Mitte November 2024 bis zur Abschaltung Anfang Januar 2025 und den Wochen danach gewann diese Entwicklung weiter an Dynamik. Dies zeigt ein Blick auf die Receiververkäufe, die in diesem Zeitraum spürbar anzogen. Von November 2024 (78.000 Stück) über Dezember 2024 (130.000 Stück) stieg der Receiverabsatz bis Ende Januar 2025 (277.000 Stück) um mehr als das Dreifache. Diese Zahlen liegen deutlich über denen des Vorjahres. Auch wenn viele betroffene Haushalte schon im Vorfeld agierten, löste die eigentliche Abschaltung erwartungsgemäß den größten Schub aus. Aktuell bewegen sich die Receiververkäufe wieder in Richtung des üblichen Niveaus, die Umstellung dürfte in den meisten betroffenen Haushalten vollzogen sein.

<https://tv-plattform.de>

Weitere Fachinformationen im Abonnement:



hitec news: Brancheninformationsdienst für den Technikhandel

<http://www.bvt-ev.de/Publikationen/index.php>



Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BVT Chef-Info

Redaktion: Joachim Dünkelmann
Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V.
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln
Tel +49 221 27166-0
Fax +49 221 27166-20
E-Mail bvt@einzelhandel-ev.de
Internet www.bvt-ev.de